Quelle: Tagesspiegel vom 19.11.2026

Gruppenausstellung

Die Kraft der Balance



Foto: Wolfgang Reinke, Möwe, 2018, VG Bild-Kunst, Bonn, 2026

Zwischen Erdverbundenheit und Leichtigkeit bewegt sich Emerita Pansowovás Bronzeskulptur „An Gret Palucca“ (1985), von der es auch ein Exemplar in der Neuen Nationalgalerie gibt. Wolfgang Reinkes „Möwe“ (2018, Abb.) steuert selbstbewusst durch den Sturm. Unter dem Leitgedanken „Die Kraft der Balance“ führt die Ausstellung außerdem Werke von Ute Hausfeld und Vera Schwelgin zusammen. In den künstlerischen Positionen sind sowohl die Balance in der Komposition gemeint, als auch das Verhältnis von Natur und Mensch und dessen Ungleichgewicht oder innere Ausgeglichenheit. Vera Schwelgin, Partnerin von Wolfgang Reinke, zeigt

Holzschnitte mit archaisch-monumentalen Figuren. Auch Ute Hausfelds weibliche Holzschnitt-Porträts verbinden zeitlos-klassische Anmutung mit grafisch reduzierter Modernität und sinnliche Privatheit mit selbstbewusster Repräsentation. Zur Eröffnung sind die Künstler:innen anwesend. *(ipa)*

Wo: Salongalerie „Die Möwe“, Ku’damm 71, 2. Etage, Charlottenburg, Fr 20.11. bis Sa 5.12., Di-Fr 14-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr, Eröffnung: Do 19.11., 18 Uhr